



Masterflex Group

Geschäftsjahr 2018

Finanzzahlen



Fortsetzung des Wachstumskurses im 9. Jahr in Folge

- Ungebrochene Dynamik in wesentlichen Absatzmärkten wie Luft- und Raumfahrt, Medizintechnik oder Automotive sowie in den meisten Regionen
- Nachhaltiges Wachstum im Auftragseingang
- Organisches Umsatzwachstum mit 3,4 % leicht unter der Prognose
 - Verzögerte Umsatzrealisierung (insbesondere durch hohen Krankenstand)
 - Folge: unüblich hoher Auftragsbestand und erhöhte Bestände an Fertigprodukten
 - Bereinigt um Währungseffekte wäre das Umsatzziel erreicht worden
- Ergebnisentwicklung von verzögerter Umsatzrealisierung geprägt
- Operatives EBIT innerhalb des unterjährig angepassten Zielkorridors

Kennzahlen

in Mio. €

	2017	2018
Umsatz	74,7	77,2
EBITDA	10,3	9,6
EBIT (operativ)	7,1	6,3
Konzernergebnis	4,3	3,4
EPS (in €)	0,45	0,35

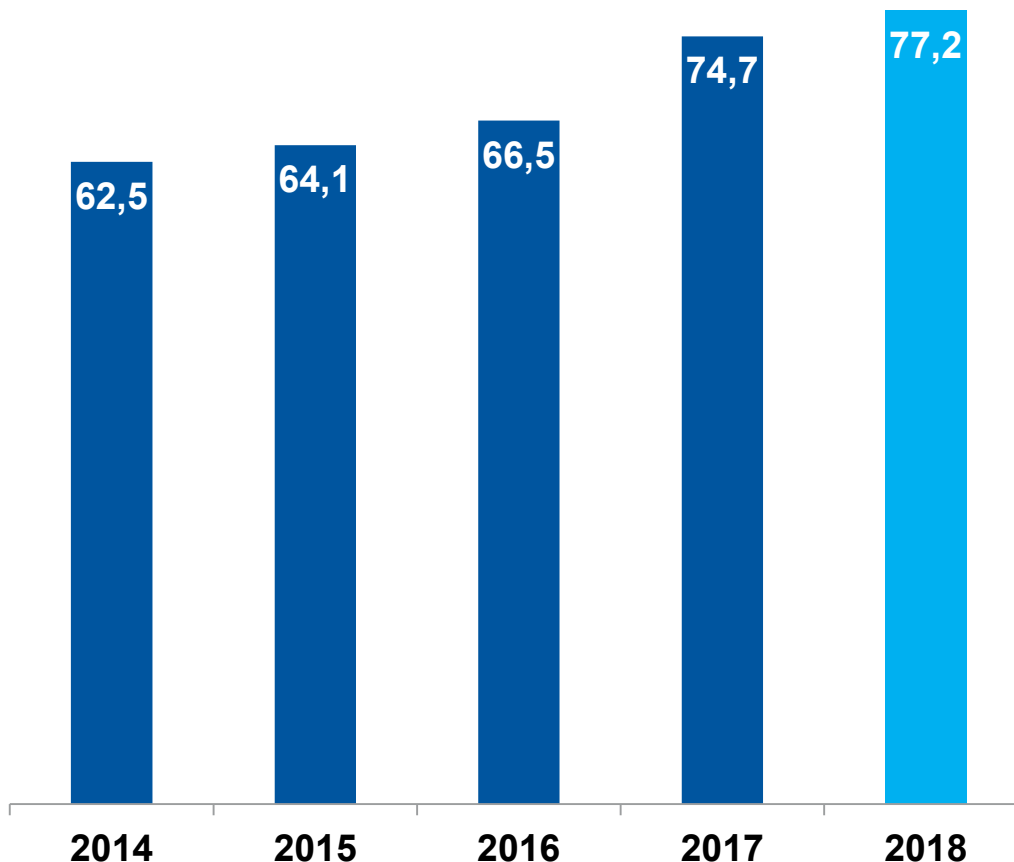
Fortsetzung des Umsatzwachstums

- Ertragsentwicklung u. a. durch hohen Krankenstand bzw. entsprechende Personalmaßnahmen beeinflusst
- EBIT-Marge bei 8,1 %
- Fortsetzung der aktiven Ausschüttungspolitik bei gleichzeitiger Stärkung des Eigenkapitals
- Dividendenvorschlag von 0,07 €/Aktie

9. Jahr in Folge mit Umsatzwachstum

Konzern-Umsatz

in Mio. €

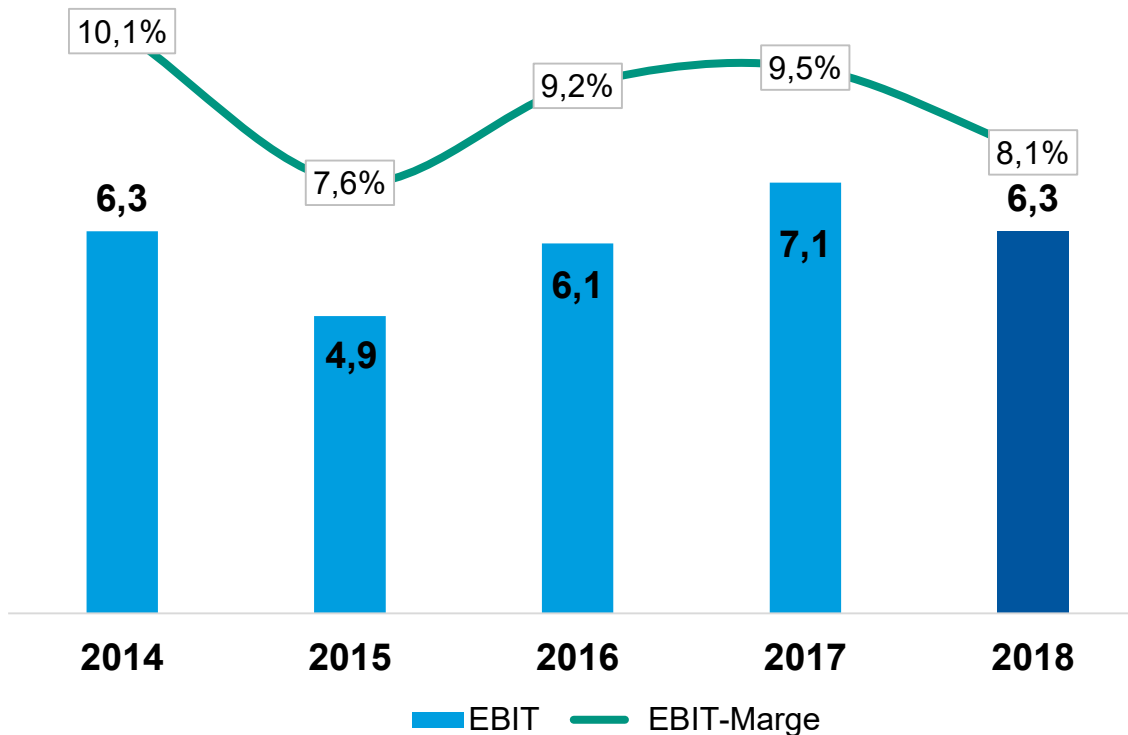


Intakte langjährige Wachstumskurve

- Umsatz leicht unterhalb der Prognose von 78 bis 80 Mio. €
- Umsatzplus von 3,4 % (Vj.: 12,3 %; davon 2/3 durch M&A)
- Organisches Wachstum fast auf Vorjahresniveau
- Wachstum auf breiter Basis und an fast allen Standorten

Konzern-EBIT und -EBIT-Marge (operativ)

in Mio. €



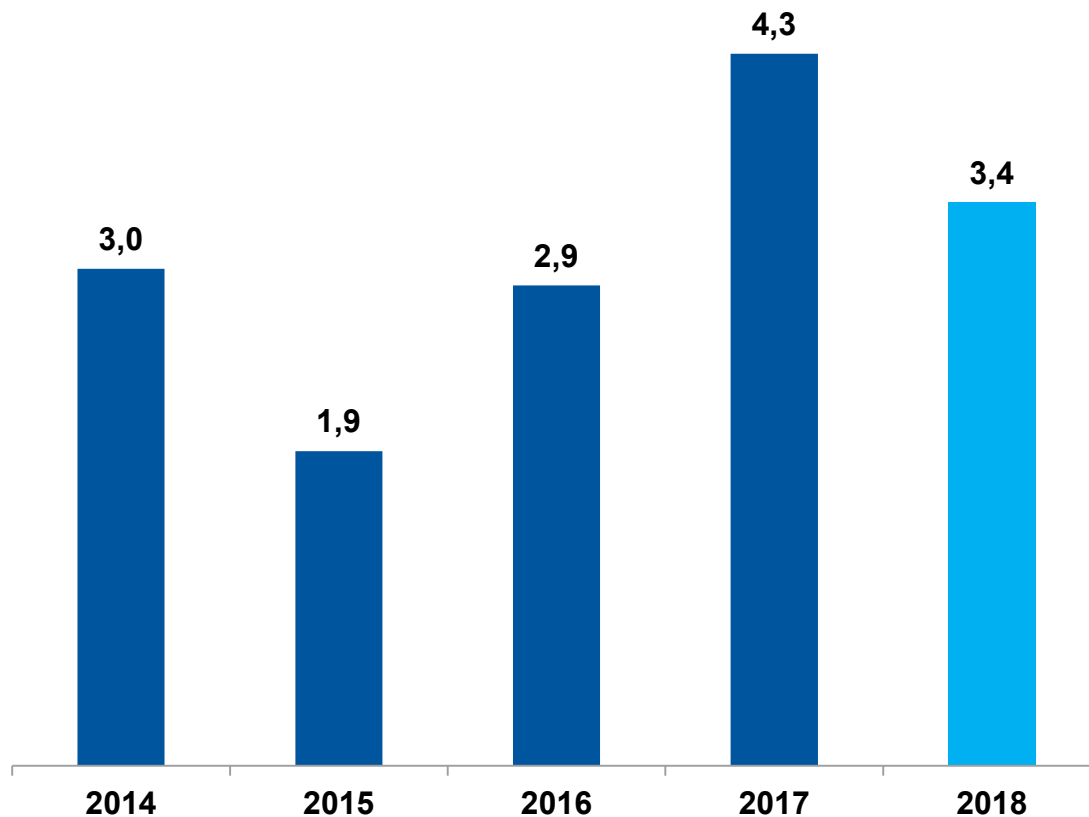
Profitabilität durch verzögerte Umsatzrealisierung beeinflusst

- 2018 Ertragsentwicklung innerhalb angepasster Prognose und unterhalb Vorjahresprognose
- Belastungen durch Rohstoffpreise und gesunkene Personalproduktivität
- Materialeinsatzquote: 31,9 % (Vj.: 32,2 %)
- Personaleinsatzquote: 38,9 % (Vj.: 37,8 %)

Jahresüberschuss ermöglicht Fortsetzung der Ausschüttungspolitik

Konzern-Jahresüberschuss

in Mio. €

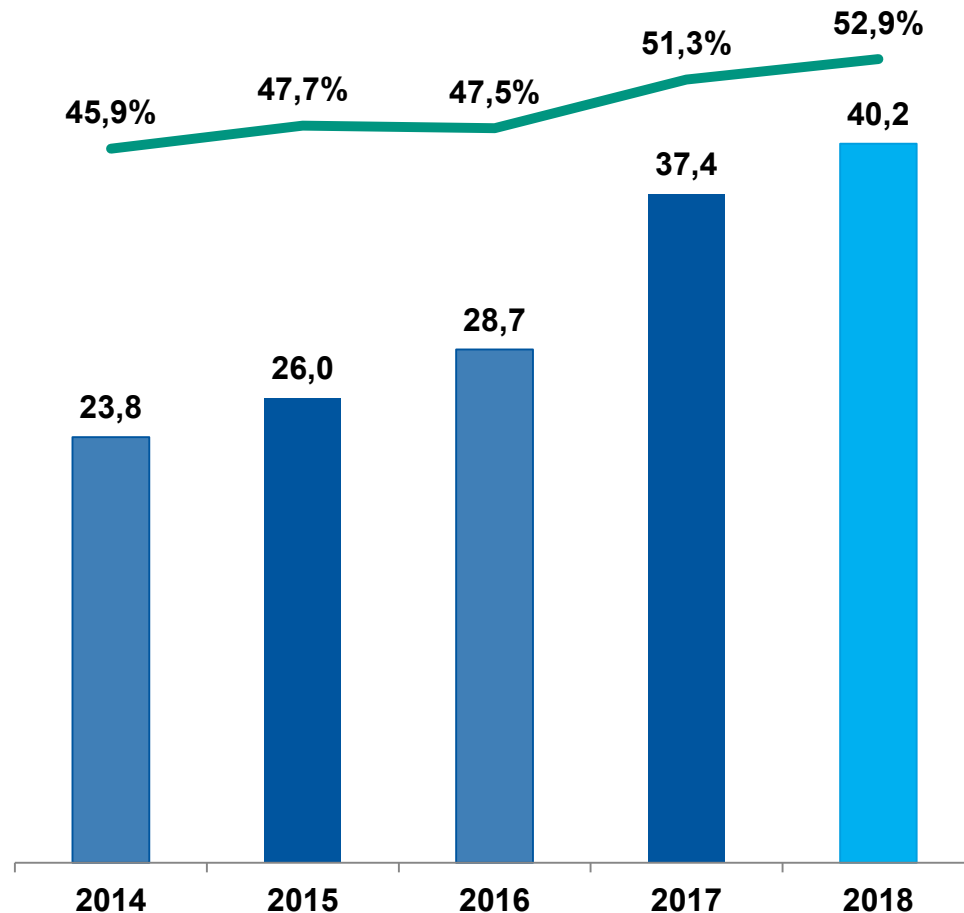


Jahresüberschuss durch Steuereffekte gedämpft

- Finanzergebnis: -1,1 Mio. € (Vj.: -1,2 Mio. €)
- Ergebnis je Aktie: 0,35 € (Vj.: 0,45 €)
- Zusätzliche Steuereffekte aus Abbau aktiver latenter Steuern
- Dividendenvorschlag: 7 ct/Aktie (Vj.: 7 ct/Aktie)
- Fortsetzung der Dividendenpolitik: konstante Ausschüttung mindestens auf Vorjahresniveau

Konzern-Eigenkapital & -EK-Quote

in Mio. €



Eigenkapital weiter erhöht

- Solide Gewinnentwicklung 2018
- EK-Quote in der Masterflex SE bei 62,4 % (Vj.: 60,3 %)
- Solide Basis für weiteres Wachstum und Fortsetzung der Dividendenpolitik

Cashflow & Investitionen

in Mio. €

	2017	2018
Operativer Cashflow	8,3	4,7
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-13,4	-5,2
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	6,9	-0,8

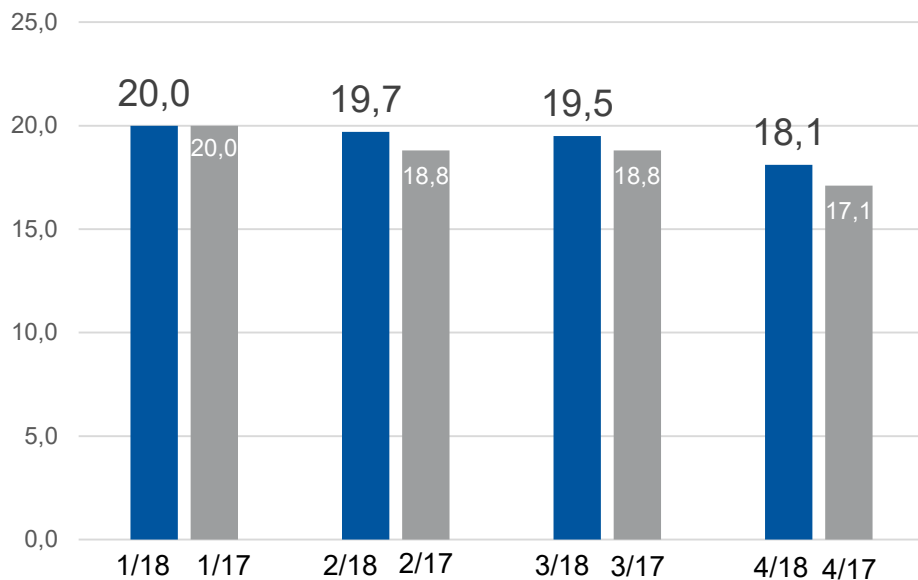
Innenfinanzierungskraft weiter solide

- Solide Entwicklung des operativen Cashflows durch Sondereffekte 2018 überlagert
- Operativer Cashflow beeinflusst durch höhere Bestände und Forderungen sowie abgeschlossenen Rechtsstreit
- Normalisierung der Investitionen 2018; Investitionen 2016 und 2017 deutlich über Mehrjahresdurchschnitt durch Erweiterungsbau am Standort Gelsenkirchen und Akquisition APT

Einzelquartale 2018: Potenzial für 2019

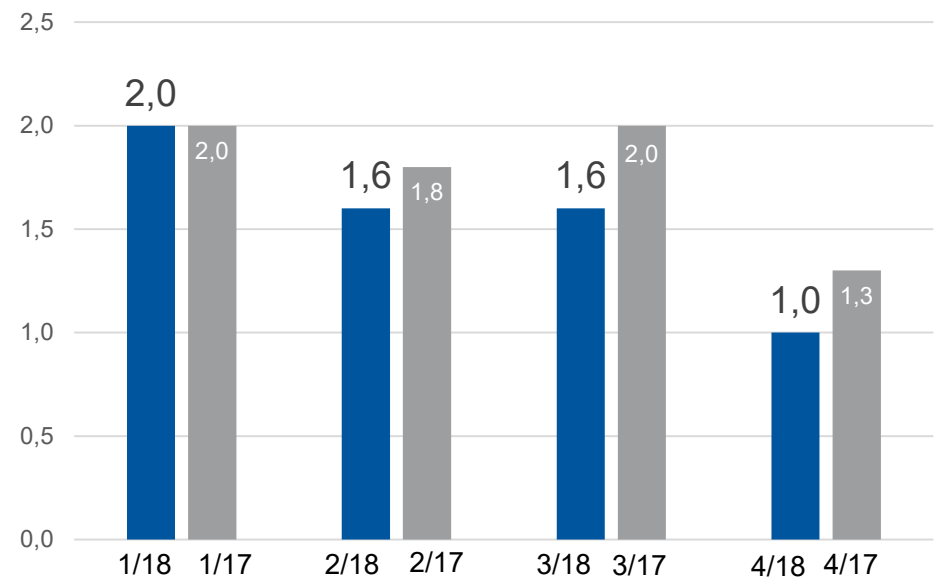
Umsatz nach Quartalen

in Mio. €



EBIT nach Quartalen

in Mio. €



Potenzial für weiteres Wachstum

- Dämpfende Effekte auf Umsatzdynamik führen zu hohem Auftragsbestand per 31.12.
- 4. Quartal 2018 klar unter den Erwartungen



Wachstumsstrategie

 **NOVOPLAST**
SCHLAUCHTECHNIK

- Erschließung der überproportionalen Potenziale in Amerika und Asien
- Stärkere Umsatzbalance zwischen Europa und Amerika/Asien

- Digitalisierung der eigenen Produkte
- Kreieren neuartiger Service-Angebote
- Industrie-4.0-fähiger Maschinenpark
- Erhöhung der Unternehmens-Agilität

Internatio-
nalisierung

Innovation

Digitale
Trans-
formation

Operative
Exzellenz

- Ausbau der Technologieführerschaft
- Höchste Kundennähe in der Entwicklungsarbeit
- Führende Lösungen für flexible Verbindungssysteme mit Hochtechnologie-Kunststoffen

- Grundlagen für rentables Wachstum mit >100 Mio. € Umsatz
- Maßnahmen zur Skalierung und Effizienzsteigerung
- Neue Kompetenzen



Vernetzungsfähige und intelligente Schläuche

- Implementierung digitaler Zusatzfunktionen
- Kunden- und anwendungsspezifischer Mehrwert
- Nucleus für smarte Dienstleistungen
 - mit Potenzial für neuartige Geschäftsmodelle
- Erste Pilotprojekte seit 2018 in Umsetzung
- F&E-Schwerpunkt 2018

Kriterien für Zukäufe im Schlauchmarkt

- **Geschäftsmodell:** Zielunternehmen entwickelt oder produziert Schläuche, Schlauchsysteme oder Verbindungssysteme bzw. deren Vorprodukte/Komponenten
- **Werkstoffkompetenz:** Fokus auf Hightech-Kunststoffe und andere synthetische Polymere
- **Regionaler Fokus:** Regionen der Internationalisierungsstrategie
- **Kundenbranchen:** Fokus auf „weißen“ Industrien (Medizintechnik, Nahrungsmittel, Pharmaindustrie)
- **Profitabilität:** Fokus auf nachhaltiger und guter EBIT-Marge
- **Produkte:** Ergänzung des Portfolios der Masterflex Group



Ausblick

Prognose für 2019

- **Umsatzwachstum** zwischen 3 % und 6 %
(also Umsatz zwischen 79,5 Mio. € und 81,8 Mio. €)
- Maßnahmen 2018/2019 werden **operatives EBIT** wieder wachsen lassen
- **EBIT-Marge** von zuletzt 8,1 % soll leicht zulegen

Mittel- und langfristige Perspektive

- Umfangreiches **Maßnahmenpaket** mit Fokus auf Tochtergesellschaften mit EBIT-Marge kleiner 10 %
→ Detaillierte Vorstellung Sommer 2019
- **EBIT-Marge** ab 2020 wieder **über 10 %** (nach Bereinigung der Neustrukturierungskosten);
ab 2021 **über 10 %** (ohne Bereinigung)
- **Marktführer** auf allen adressierten Märkten
- Wachstum auch über weitere **Zukäufe** auf dem Markt



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

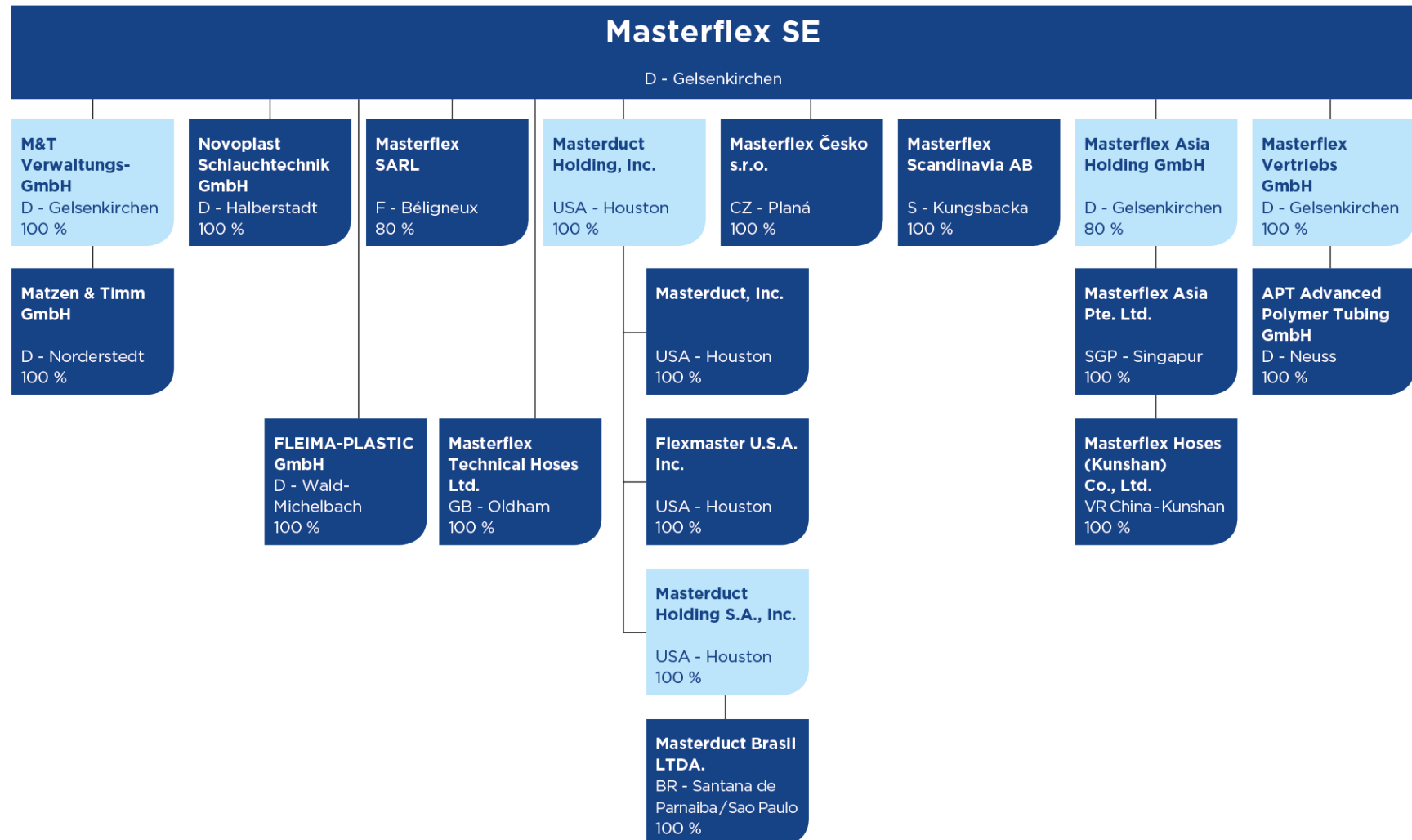
Finanzkalender 2019

29. März	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2018
10. Mai	Mitteilung zu Q1/2019
14./15. Mai	Frühjahreskonferenz Frankfurt
28. Mai	Hauptversammlung, Gelsenkirchen
9. August	Halbjahresbericht 2019
8. November	Mitteilung zu Q3/2019
25. bis 27. November	Deutsches Eigenkapitalforum

Ansprechpartner: ir@masterflexgroup.com

CFO	Mark Becks
IR	Frank Ostermair (Better Orange)

Organigramm des Konzerns



Anhang: Die Organe der Masterflex Group

Vorstand



Dr. Andreas Bastin

Vorsitzender
(CEO)



Mark Becks

Finanzen
(CFO)

Aufsichtsrat



Georg van Hall

Vorsitzender



Dr. Gerson Link

Stellv. Vorsitzender



Jan van der Zouw

Mitglied

Diese Präsentation enthält vorausschauende Aussagen über zukünftige Entwicklungen, die auf aktuellen Einschätzungen und Planungen des Managements beruhen. Wörter wie „erwarten“, „würde“, „wäre“, „bis zu“, „möglich“, „davon ausgehen“ und ähnliche kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese sind Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder andere Unwägbarkeiten eintreten oder erweisen sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig, könnten die tatsächlichen Entwicklungen wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten möglichen Entwicklungen abweichen. Die Gesellschaft beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich von den Umständen am Tag ihrer Veröffentlichung ausgehen.

Bildnachweise: Alle Bilder © Masterflex SE außer

Folie 16 © psdesign1–Fotolia.com